

ADDITIV Automotive geht in die zweite Runde!

Der Einsatz der additiven Fertigung in der Automobilindustrie hat vor allem in den letzten Jahren kontinuierlich zugenommen. Die Technologie findet in der Branche vielfältige Anwendungen und stellt eine treibende Schlüsselkraft für die Industrie 4.0 dar. AM gilt sogar bei Automobilherstellern sogar als wegweisende Technologie zur Automatisierung und Optimierung von Produktionsschritten entlang der gesamten Wertschöpfungskette

Um die Bedeutung von AM in der Automobilindustrie zu verdeutlichen, findet am 22. September 2022 die virtuelle Veranstaltung ADDITIV Automotive 2.0 statt. Die führende Veranstaltung zur Schnittstelle von additiver Fertigung und der Automobilindustrie, die bereits letztes Jahr für einen großen Erfolg gesorgt hat und dadurch dieses Jahr zum zweiten Mal stattfindet, wird mit Podiumsdiskussionen, Workshops und zahlreichen Networking-Sessions gefüllt sein. Die Teilnehmer werden zudem die Möglichkeit haben, Kontakte zu knüpfen und von inspirierenden Fachleuten aus der AM- und Automobilbranche zu lernen. Sie können sich [HIER](#) kostenlos anmelden.

Die Veranstaltung ist ein idealer Ort, um mehr über die Bedeutung von AM in der Automobilindustrie zu erfahren. Und die Partner von ADDITIV Automotive 2.0, darunter [Formlabs](#), [women in 3Dprinting](#), [Auto aktuell](#), [Mobility goes Additive e.V.](#) und [Verband 3DDruck e.V.](#), sind sich einig, dass das Thema entscheidend ist.

Ralf Anderhofstadt, Head of Center of Competence Additive Manufacturing bei Daimler Trucks & Buses sagte so etwa über unser Event vom letzten Jahr:

"Die Veranstaltung ADDITIV Automotive wurde sehr professionell geplant und umgesetzt. Die Podiumsdiskussionen war durch die interessanten Teilnehmer eine großartige Plattform über die aktuellen Themen zum 3D-Druck im Automotive-Sektor zu diskutieren.

Und dies in ungezwungener Atmosphäre. Durch die Vielzahl der interessanten Gesprächspartner und Eindrücke aus anderen Unternehmen sind die Erinnerungen sehr positiv und ich freue mich auf die nächste Veranstaltung von ADDITIV Automotive.

Insbesondere in der Automobilbranche bewegt sich aktuell einiges bezüglich dem industriellen 3D-Druck. Und es gibt eine Vielzahl von Potentialen in den Unternehmen, welche noch nicht erschlossen wurden. Genau aus diesem Grund sind die Vernetzung und der Austausch durch die Veranstaltung so interessant und wichtig."

Was erwartet Sie bei ADDITIV Automotive 2.0?

Die Veranstaltung findet zwischen 8 Uhr und 14 Uhr statt und bietet neben Networking-Sessions auch Podiumsdiskussionen und Workshops. Die Themen reichen von der Umgestaltung von Fahrzeugteilen mittels AM, den Einsatz von additiver Fertigung zur Minimierung von Engpässen und Unterbrechungen der Lieferkette bis hin zum Einsatz von für verbesserte Leistung im Motorsport. Die Redner sind führende Experten in den Bereichen AM und Automobilindustrie, unter anderem von Ford, Daimler Truck, Volkswagen, Formlabs, Sauber Group und Siemens Energy. Die Panels sind so konzipiert, dass sie viele der Schlüsselbereiche ansprechen, in denen die additive Fertigung die Automobilindustrie revolutioniert. Natürlich haben alle Teilnehmer auch die Chance ihre eigenen Fragen an die Experten stellen zu können.

Darüber hinaus können sich die Teilnehmer in den drei Networking-Sitzungen, die im Laufe des Tages stattfinden, mit Experten auf diesem Gebiet sowie mit Anwendern und Herstellern von AM-Technologien in der Automobilindustrie treffen, austauschen und vernetzen. An 20 virtuellen Messeständen können die Teilnehmer mit führenden AM-Unternehmen der Automobilindustrie in Kontakt treten.

Alexandre Martel, CEO und Founder von 3Dnatives, sagte im Gespräch: *“Es ist mehr als offensichtlich, dass das Interesse der Bevölkerung an der Automobilindustrie unwahrscheinlich groß ist. Ebenso konnten besonders in den vergangenen Jahren große Fortschritte dank der additiven Fertigung in diesem Bereich erzielt werden. Daher war es uns bereits letztes Jahr ein großes Anliegen, diese beiden Bereiche zusammen zu führen – und das mit großem Erfolg! Mit mehr als 700 Teilnehmern, 40 Ausstellern und 21 Sprechern waren wir uns sicher: 2022 wird es eine Fortsetzung von ADDITIV Automotive geben. Wir freuen uns jetzt schon darauf am 22. September großartige Podiumsdiskussionen mit Unternehmen wie Formlabs, Ford, Fraunhofer, Sauber Group, Siemens Energy oder auch Daimler Truck zu haben. Ebenfalls freuen wir uns über eine tolle Zusammenarbeit mit unseren Partnern wome in 3Dprinting, Auto aktuell, Mobility goes Additive e.V. wie auch dem Verband 3DDruck e.V.”* Weitere Informationen sowie das Programm der Veranstaltung finden Sie auf der Website von ADDITIV Automotive [HIER](#).